



NTV-Futurenews

3. NTV-ITF-Future

im Rahmen der
German Masters Series



3. NTV-ITF-Future-Turnier in Isernhagen: Brunken und Seifert im Viertelfinale

Es läuft gut für die beiden Stützpunktspieler Jaan Brunken und Stefan Seifert beim 3. NTV-ITF-Future-Turnier in Isernhagen. Die beiden Regionalligaspieler vom HTV Hannover erreichten im Einzel jeweils mit überzeugenden Leistungen das Viertelfinale. Knapp gescheitert ist dagegen George von Massow.

Jaan Brunken sorgte bei seinem Drei-Satz-Sieg gegen den Slowaken Michal Pazicky erneut für Spannung. Wieder verlor er den ersten Satz, bevor er seine Leistung enorm steigern konnte, das Spiel mit druckvollen Schlägen bestimmte und mit 3:6, 6:2 und 6:4 in das Viertelfinale einzog. Gegner dort ist Kevin Deden (Solinger TC), der den dritten Hannoveraner im Achtelfinale, George von Massow, in einem von starken Aufschlägen bestimmten Match mit 4:6, 6:4, 6:3 besiegte.

Stefan Seifert zeigte sich erneut überlegen. Im Gegensatz zu seiner Erstrundenniederlage im vergangenen Jahr, als er an Nummer vier gesetzt war, spielte der 24-Jährige locker und aggressiv aus und hatte bei dem 6:3, 6:3 gegen den an Nummer sieben gesetzten Österreicher Nicolas Reissig keine Probleme.

Die beiden Topgesetzten, Nils Langer und Patrick Taubert, bekamen ebenfalls beide keine Schwierigkeiten in ihren Achtelfinalbegegnungen. Der an Nummer sechs gesetzte Niederländer Peter Lucassen kassierte dagegen im dritten Satz gegen Yannick Hanfmann erst einen Punkt- und dann einen Spielabzug zum 3:5. Hanfmann servierte danach sicher zum 7:6, 3:6, 6:3. "Da musste ich mich nur noch richtig konzentrieren", sagte der 17-jährige Badenser.

Bereits am Freitag findet das Doppelfinale (13 Uhr) zwischen den beiden Tschechen Richard Hampel/David Sodek und Matus Horecny/ Michal Pazicky (Slowakei) statt.

Kontakt: Sybille Schmidt, Tel.: 0177 8398079, E-Mail: sybille.schmidt@ntv-tennis.de

